



Stadt Boizenburg/Elbe

Beschlussvorlage		Drucksachen Nr. : 095/11/30			
Status: öffentlich					
Beratungsgegenstand:					
Vorbereitung zum Ausbau des Zahrendorfer Weges					
Fachbereich Bau und Ordnung Auskunft erteilt: Frau Irene Beese				Erstellungsdatum: 27.07.2011	
Beratungsfolge:					
Nummer	Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J/N/E)	TOP
1	Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz	30.08.2011	Vorberatung		
2	Stadtvertretung	08.09.2011	Entscheidung		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 08.09.2011, dass mit Zusage einer Förderung der Zahrendorfer Weg durch die Stadt Boizenburg/Elbe ausgebaut werden kann.

Sachdarstellung und Begründung:

Der Zahrendorfer Weg befindet sich im OT Schwartow und stellt die Verbindung nach Zahrendorf dar. Der Weg dient überwiegend zur Erschließung von landwirtschaftlichen Flächen.

Er ist sehr stark ausgefahren und befindet sich in einen außerordentlichen schlechten Zustand.

2006 hat die Stadt bereits einen Antrag auf Förderung über das Programm zum Bodenneuordnungsverfahren für Wege in Schwartow, Gehrum und Metlitz beim Amt für Landwirtschaft in Wittenburg gestellt.

Dieser Antrag wurde nicht bestätigt und ist auch nicht in ein Förderprogramm aufgenommen worden.

Auf Grund des schlechten Zustandes hat die Verwaltung eine Anfrage auf Gewährung einer Zuwendung gemäß der Richtlinie für die Förderung des ländlichen Wegebbaus gestellt.

Zum Antrag auf Förderung ist es notwendig, einen Stadtvertreterbeschluss über den Ausbau des Weges zu fassen. Der Beschluss muss zum Antrag eingereicht werden.

Der Ausbau soll auf eine Länge von ca. 950 m bis zur Waldkante erfolgen (s. Übersichtsplan)
Der Wegebau ist als Betonspurbahn vorgesehen.

Kostenschätzung beträgt:	Baukosten	ca. 190.000,00 €
	Baunebenkosten	ca. 15.000,00 €
	<u>Gesamtkosten</u>	<u>ca. 205.000,00 €</u>

Der Antrag wird eine höchstmögliche Förderung beinhalten. Der Fördersatz steht noch nicht fest.

Erst nach der Bewilligung einer Förderung können die Kosten der Investition in den Haushalt 2012 eingestellt werden.